

Die Schweizergeschichte in den periodischen Veröffentlichungen des Jahres 1953 = Publications périodiques et sociétés savantes suisses en 1953

Autor(en): **Biaudet, J.-C. / Schmid, W.**

Objektyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Geschichte = Revue suisse
d'histoire = Rivista storica svizzera**

Band (Jahr): **5 (1955)**

Heft 2

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DIE SCHWEIZERGESCHICHTE IN DEN PERIODISCHEN
VERÖFFENTLICHUNGEN DES JAHRES 1953

PUBLICATIONS PÉRIODIQUES ET SOCIÉTÉS
SAVANTES SUISSES EN 1953

Von J.-C. BIAUDET und W. SCHMID

ZÜRICH

Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft Zürich. Bd. 38, H. 1 (117. Neujahrsblatt).

Bernhard Milt, Franz Anton Mesmer und seine Beziehungen zur Schweiz. Magie und Heilkunde zu Lavaters Zeit. 139 S.

Zürcher Taschenbuch auf das Jahr 1953. Hg. mit Unterstützung der Antiquarischen Gesellschaft von einer Gesellschaft zürcherischer Geschichtsfreunde. N. F. 73. Jahrg. Zürich 1952.

Emil Hauser, Dr. h. c. Werner Reinhart, 1884—1951. S. 1—7. Emil Usteri, Eine Parallele zu Rudolf Brun und seiner Verfassung: Giano della Bella und die Florentiner Ordinamenti della giustizia von 1293. S. 8—27. Werner Schnyder, Neue Quellen zur Geschichte des Städtchens Elgg. S. 28—31. Hans Hüsey, Der Staatshaushalt Zürichs im 16. Jahrhundert. S. 32—57. Paul Boesch, Rundschreiben der Herrschaft Wädenswil 1572 und 1588. S. 58—61. Anton Largiadèr, Die Gemeinde Otelfingen im Jahre 1785. Nach dem Bericht von Fr. Sal. Nüscheler. S. 62—80. Wolfgang von Wartburg, Obmann Johann Heinrich Füssli als Wegbereiter des Umsturzes von 1798. S. 81—119. Kurt Müller, Ein Oberamtmann auf der Anklagebank. S. 120 bis 143. Alfred Brändli, Jakob Robert Steiger, 1801—1862, als Luzerner Politiker im Zürcher Exil und seine eisenbahnpolitischen Beziehungen zu Zürich. S. 144—165.

Zwingliana. Beiträge zur Geschichte Zwinglis, der Reformation und des Protestantismus in der Schweiz. Hg. vom Zwingliverein 1953, Nr. 1 u. 2.

Anton Largiadèr, Das reformierte Zürich und die Fest- und Heiligtage. S. 497—525. Rudolf Pfister, Quellen zum zürcherischen Täuferturn. S. 525 bis 530. Paul Boesch, Die englischen Flüchtlinge in Zürich unter Königin Elisabeth I. S. 531—535. Joachim Staedtke, Der Zürcher Prädestinationsstreit von 1560. S. 536—546. Walter Schmid, Genf, die großen Mächte und

die eidgenössischen Glaubensparteien. S. 546—558. Gottfried W. Locher, Die Legende vom Herzen Zwinglis neu untersucht. S. 563—576. Leonhard von Muralt, Zur Luther-Forschung und zum Luther-Verständnis. S. 576 bis 596.

BERN

Archiv des Hist. Vereins des Kantons Bern. 42. Bd. 1. H. 1953.

Hermann Rennefahrt, Die rechtliche Bedeutung des Bundes Berns mit den Waldstätten. S. 7—27. Ernst Bärtschi, Die Stadt Bern im Jahre 1353. Studie zu einem Zeitbild. S. 29—128. Georges Grosjean, Miliz und Kriegsgenügen als Problem im Wehrwesen des alten Bern. S. 129—171. Kurt Guggisberg, Der Pfarrer in der bernischen Staatskirche. S. 173—234. Christoph von Steiger, Die Stellung der ledigen Bürger im alten Bern. S. 235 bis 247. Hans Gustav Keller, Christopf von Graffenried und die Gründung von Neu-Bern in Nord-Carolina. S. 249—290. Ulrich Im Hof, Vom Bern des «Ancien Régime» und vom Bern der Aufklärung. S. 291—318. Emil Meyer, Von drei Dokumenten aus dem ehemaligen Fürstbistum Basel im Berner Jura. S. 319—349. Peter Gilg, Die demokratische Bewegung im Kanton Bern. S. 351—401.

Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde. Verlag Paul Haupt, Bern 1953. H. 1—4.

J. R. D. Zwahlen, Wo standen die Hofstätten der ältesten, heute noch blühenden Landsassengeschlechter von Saanen? S. 1—31 u. 88—101. Alfred Rufer, Die aus dem Berner Archiv 1798 nach Paris entführten Aktenbände. S. 32—37. S. A. Gaßner, 400 Jahre Zollhaus an der Kander bei Thun. S. 38 bis 44. Christian Lerch, Bättlerjegi. S. 45—54. Paul Marti, Verstehen und Mißverstehen bei Gotthelf. S. 55—72. Christian Lerch, Carl Spitteler im Examen. S. 73—78. M. Javet, Jakob Dähler, Regierungsrat, nach seinen Aufzeichnungen. S. 79—85. R. Marti-Wehren, Ceremoniale bey der Installation des Herrn Landvogts Joh. Rud. Stettler zu Saanen; wie solches den 20. Septembris 1785 beachtet worden. S. 86—87. Hans Bloesch, Die Blütezeit der bernischen Aristokratie. S. 103—116. Christian Lerch, Die vom Bärenlehn. S. 117—125 u. 170—182. P. O. Walzer, Alexandre Dumas à Berne. S. 126—150. W. Bieri, Die Münzkonferenz von Langenthal 1717. S. 151—155. Hans Strahm, Wie die Gnädigen Herren von Bern um den Tabak besorgt waren. S. 155—158. Michael Stettler, Sichtbare Geschichte. S. 159—161. E. Schwarz, Begrüßung der Darsteller der Ökonomen des 18. Jahrhunderts im Festzug «Bern 600 Jahre im Bund der Eidgenossen». S. 162—169. Eduard v. Müller, Chronik von Interlaken, 1850—1854, S. 183 bis 216.

LUZERN

Der Geschichtsfreund. Mitteilungen des Hist. Vereins der fünf Orte. 106. Bd. 1953. Verlag Joseph von Matt, Stans.

Hans Leutze, Die romantisch-konservative Richtung der deutschen Rechtsgeschichte. Der Standort Philipp Anton von Segessers. S. 5—37. Robert Gubler, Bevölkerungsentwicklung und wirtschaftliche Wandlungen im Kanton Luzern. (1. Fortsetzung.) S. 38—139. A. O. Lusser, Die erste Vertretung Uris im neuen Bundesstaat von 1848. S. 140—148. Eugen Gruber, Die Jahrzeitbücher von St. Michael in Zug. (Fortsetzung.) S. 149—217. Paul Schnyder von Wartensee, Andreas Dolder, der Fayencer aus Beromünster. S. 218—226. Gottfried Boesch, Das Historische Museum zu Luzern. 1873—1953. S. 227—238.

URI

Historisches Neujahrsblatt. Hg. vom Verein für Geschichte und Altertümer von Uri. Doppelheft für die Jahre 1953/1954. N. F. 8. u. 9. Bd., 1. Reihe 44. u. 45. H.

Carl Franz Müller, Das Dorfbüchlein des Fleckens Altdorf von 1684. S. 7 bis 230. Eduard Wymann, Kleine Kulturdokumente aus Uri. S. 231—244. Alex Christen, Das Sisikoner Dorfbüchlein von 1769. S. 245—248.

SCHWYZ

Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz. H. 50. 1953.

Regula Hegner, Geschichte der March unter schwyzerischer Oberhoheit. S. 3—238. Meinrad Inglin, Notizen über Thomas Faßbind und P. Paul Styger. S. 241—245. K. Kündig, Die Gründungsgeschichte der St. Antoniuskapelle im «Immenfeld» zu Schwyz. S. 246—252.

ZUG

Zuger Neujahrsblatt 1953. Hg. von der Gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons Zug.

Fest der Heimat. Erinnerungsbuch zur 600-Jahrfeier Zugs. S. 11—85.

FRIBOURG

Annales fribourgeoises. Publication de la Société d'histoire du Canton de Fribourg, XLI^e année, 1953. Imprimerie Fragnière frères, Fribourg.

A. Babel, La crise économique du milieu du XIX^e siècle à Genève et l'avènement du régime de James Fazy, p. 22—26. L. Haas, La vie d'un envoyé de Charles-Quint à Lucerne: le chevalier Ascanio Marse, p. 27—32. H. Naef, Les origines énigmatiques de la chapelle de Saint-Jean-Baptiste à Gruyère, p. 33—55. J. Jordan, Fribourg et la guerre des paysans, p. 56—88. J.-D. Murith, Un groupe international d'ultras sous la Restauration et la monarchie de Juillet, d'après la correspondance de Charles-Louis de Haller, p. 89 à 121. R. Ruffieux, Un aspect de l'histoire du régime radical fribourgeois:

les vues nouvelles sur l'éducation, p. 122—134. A. Maillard, Essai sur les ambiguïtés de la pensée libérale à l'époque de la Régénération (1830—1847), p. 135—159. L. Dupraz, Le partage de la succession de Clodomir, fils de Clovis, p. 160—175. F. de Diesbach, Louis d'Affry, landammann de la Suisse (1743—1810), p. 176—207. (L'ensemble de ces articles constitue un volume de mélanges offert au Professeur Castella, à l'occasion de son 70^e anniversaire.)

Freiburger Geschichtsblätter. Hg. vom deutschen geschichtsforschenden Verein des Kantons Freiburg. 45. Bd. 1953.

Hellmut Gutzwiller, Die Freiburger Zünfte im 18. Jahrhundert. S. 3—14. Ferdinand Rüegg, Zwei Porträts Pater Gregor Girards vom Luzerner Kunstmaler Xaver Hecht. S. 15—20. Ernst Flückiger, Die Sprachgrenze im Murtenbiet. S. 21—46. Ferdinand Rüegg, Der Rat von Freiburg gegen den unschicklichen Krämer-Konkurrenz von Kirchen und Kapellen im Jahre 1766. S. 47—48. Ferdinand Rüegg, Eine Handarbeitsschule zu Freiburg im Jahre 1614. S. 49—51.

SOLOTHURN

Jahrbuch für solothurnische Geschichte. Hg. vom Hist. Verein des Kantons Solothurn. 1953. 26. Bd.

Gotthold Appenzeller, Hundert Jahre Historischer Verein des Kantons Solothurn 1853—1953. S. 17—176. Bruno Amiet, Der Solothurner Bürgermeister. S. 177—182. Hans Sigrist, Reichsdörfer am Blauen. S. 182—186. Otto Kaiser, Das Heimatmuseum, eine Stätte der Volksbildung. S. 187—189. Johannes Mösch, Briefe Oberlehrer Jakob Alois Roths aus seiner Solothurner und Landshuter Studentenzeit. S. 189—198. Ernst Baumann, Pater Anselm Dietler als Historiker. S. 198—201. Konrad Glutz von Blotzheim, Verstümmelung von Ortsbezeichnungen. S. 202—203. Peter Walliser, Burgundische Rechtskultur im alten Solothurn. S. 203—209. Albin Fringeli, Zwistigkeiten am Paßwang. S. 209—212. Albin Fringeli, Der Stat Trier und Salodor Thun's wenig Stät an Alter vor. S. 212—213. Hugo Dietschi, Statistik solothurnischer Glasgemälde, 3. Nachtrag. S. 213—219. Hermann Hugi, Ein Wappen der Herren von Grenchen. S. 219—220. Gustave Mailler, Remarques sur deux documents de l'histoire locale de Granges. S. 220—222. Adolf Furrer, Giuseppe Mazzini im Bachtelenbad zu Grenchen. S. 223—227. Rudolf Cesar Schild, Kurze Übersicht über die Sanierungsbestrebungen in der Uhrenindustrie seit der Jahrhundertwende. S. 227—231. Julius Derendinger, Ein Zollstreit zwischen Solothurn und Bern in den Dreißigerjahren des letzten Jahrhunderts. S. 231—235. Otto Allemann, Zur Aufklärung in Solothurn. S. 235—236. Hans Roth, Zum Thema «Die Eidgenossen und das Reich». S. 237—238. Viktor Kaufmann, Wann erlebte der Kanton Solothurn den Einmarsch der arabischen Zahlen? S. 238—244. Eduard Fischer, Die Fassungen zur «Geschichte der Stadt Olten» von Ildefons von Arx. S. 244

bis 247. Walter Herzog, Der Dorfbrief von Luterbach. S. 247—250. Walter Herzog, Urfehd der Ursula Zuber von Luterbach. S. 250—252. Ernst Kunz, Kälber aus dem Emmenthal nach Solothurn geflößt. S. 253. Ernst Kunz, Feuersbrunst als göttliche Heimsuchung. S. 253—254. Ernst Kunz, Attest zur Ehrenrettung der Wasenmeister. S. 254—255. Ernst Kunz, Bäcker- und Metzgerjunge zur Bekämpfung der Hoffart der Mägde erkoren. S. 255—256. Ernst Kunz, Mandat gegen die überflüssigen Hochzeitskosten. S. 256—258. Leo Altermatt, Der Kanton Solothurn im Sonderbundskrieg (zwei Briefe). S. 258—269. Eduard Häfliger, Zur Geschichte der Zielempen in Olten. S. 269—281. Louis Jäggi, Von der Rechtsame im Bucheggberg. S. 281—286. Leo Weisz, Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Kantons Solothurn um 1842. S. 286—295.

BASEL

Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde. Hg. von der Hist. und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel. 52. Bd. 1953.

Martin Strübin, «Moorleichen» in Kleinhüningen bei Basel? S. 5—13. Reinhold Rau, Der Beitrag der Basler Hochschule zu den Anfängen der Universität Tübingen. S. 14—36. Wolfgang Schneewind, Das Feuerwerksbuch des Basler Büchsenmachers und Zeugwarts Walter Lützelmann vom Jahre 1582. S. 37—64. Wilhelm Alfred Münch, Ergänzungen und Berichtigungen zum «Basler Adreßbuch» von 1634. S. 65—74. Rudolf Massini, Sir Luke Schaub und die schweizerisch-französischen Allianzverhandlungen von 1738/39. S. 75—108. Andreas Staehelin, Die Universität Basel zu Anfang des 19. Jahrhunderts. S. 109—137.

Basler Jahrbuch 1953. Hg. von Ernst Jenny und Gustav Steiner. Verlag von Helbing & Lichtenhahn, Basel.

Paul Burckhardt, Felix Stähelin. S. 7—13. Benedikt Hartmann, Basler Erinnerungen eines alten Bündners. S. 14—29. Heinrich Thommen, Vom Basler Buchdruck des 15. Jahrhunderts. S. 30—59. Hans Bühler, Der «Birsfelderhof». S. 60—66. Carl Burckhardt-Sarasin, Ratsherr Emanuel Burckhardt-Sarasin und sein «Ratsherrenkasten». S. 67—99. C. W. Brenner, Das Lardellische Weltsystem von 1777 in der Kritik von Professor Daniel und Johann Bernoulli. S. 100—110. Ernst Jenny, Basler Hausmusik um die Jahrhundertwende. S. 111—126. Carl Sehn, Ernst Bucher, S. 127—132. C. A. Müller, Bau- und Kunstpflege der Stadt Basel im Zeitalter der Reformation, 1529—1560. Werkbetrieb der Stadt, Handwerker und Künstler. S. 133—183. Emil Schaefer, Vom «Vogel Gryff». S. 185—198. Gustav Steiner, Zur Erneuerung des Zunftbriefes der Schärer, Maler und Sattler nach dem großen Erdbeben. S. 200—218. Tadeus Reichstein, Das Universitätsinstitut für organische Chemie. S. 219—222. Albert Wettstein, Max Hartmann. S. 223—228. E[rnst] J[enny], Aus den Anfängen der jurassischen Bewegung. S. 229—232. Werner Klemm, Die Basler Jugendtheatergemeinde. S. 233—237.

SCHAFFHAUSEN

Schaffhauser Beiträge zur vaterländischen Geschichte. Hg. vom Hist. Verein des Kantons Schaffhausen. 30. H. 1953. Druck und Verlag Karl Augustin, Thayngen.

Albert Knoepfli, Der Onyx im Allerheiligenmuseum Schaffhausen. S. 5—107.
Kurt Bächtold, Schaffhausen im Schweizerischen Bauernkrieg. S. 108—124.
Francesco Bertoliatti †, Über die Tätigkeit von einigen Schaffhauser Landvögten in Lugano. S. 125—138. Albert Steinegger, Entwicklung des Schaffhauser Bäckergewerbes. S. 139—162. Briefe von Daniel Schenkel an Andreas Heusler 1840—1851, hg. von Karl Schib. S. 163—230. Karl Schib, 700 Jahre Kloster Paradies, 1253—1953. S. 231—242. Gottlob Haug, Baugeschichtliches von unseren Kirchtürmen. S. 243—251. Reinhard Frauenfelder, Die Burgruine Wolkenstein. S. 252—258. Reinhard Frauenfelder, Die Rheinauer Wappentafel am Aazheimerhof. S. 259—261.

APPENZELL

Appenzellische Jahrbücher 1953. Hg. von der Appenzellischen Gemeinnützigen Gesellschaft. 81. H.

E. Altherr, Der Dichter Robert Walser. S. 3—27. Paul Alder, Bundesrat Dr. Johannes Baumann (1874—1953). S. 28—34.

ST. GALLEN

93. *Neujahrsblatt.* Hg. vom Hist. Verein des Kantons St. Gallen. 1953.
Ferdinand Elsener, Der Hof Benken. S. 5—60.

GRAUBÜNDEN

83. *Jahresbericht der Hist.-Antiquarischen Gesellschaft von Graubünden.* 1953.
J. Zimmerli, Die Geschichte des Praefecturrats, II. Teil. S. 1—79.

AARGAU

Argovia. Jahresschrift der Hist. Gesellschaft des Kantons Aargau. 65. Bd. 1953.
Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau.

Lebensbilder aus dem Aargau 1803—1953. 488 S. u. 64 Taf.

Aarauer Neujahrs-Blätter 1953. Hg. von der Literarischen und Lesegesellschaft Aarau. 2. F. 27. J. Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau.

Paul Steinmann, Aarau und die Naturwissenschaften vor 1850. S. 3—15.
Vera Keller, Die Ortsbürgergemeinde einst und jetzt. S. 16—34. Paul Eris-
mann, Aarauer Hauptstadtsorgen. S. 37—65. Alfred Disch, Der Rütli-
Komponist Franz Joseph Greith in Aarau (1824—1833). S. 67—89.

THURGAU

Thurgauische Beiträge zur vaterländischen Geschichte. Hg. vom Hist. Verein des Kantons Thurgau. H. 90. 1953.

J. Kolb, Das Postwesen im Thurgau bis 1848. S. 1—129.

TESSIN

Bolletino storico della Svizzera italiana. Serie IV, Anno XXVIII, 1953. Arti Grafiche A. Salvioni & Co., Bellinzona.

L. Cerioni, Gli ultimi mesi di Bellinzona ducale (II), p. 2—72, 175—191.

P. Bolla, La cittadinanza ticinese di Carlo Cattaneo, p. 73—87. E. Barchi, Gli artisti Barchi di Arosio (e) Origine delle casate ticinesi Barca, Barchi, p. 88—110. G. Ehret, L'attività degli architetti Trezzini a S. Pietroburgo, p. 137—174.

VAUD

Revue historique vaudoise. Organe officiel de la Société vaudoise d'histoire et d'archéologie, 61^e année, 1953. Imprimerie La Concorde, Lausanne.

G. A. Bonnard, Un divorce en 1764 (Note au «journal» de Gibbon à Lausanne), p. 139—144. J. Burdet, Mozart à Lausanne, p. 105—121. G. R. de Beer, Pour le bicentenaire de l'arrivée de Gibbon à Lausanne, p. 201—213. C.-R. Delhorbe, Un Yverdonnois à Coblenz, Ferdinand-Daniel Christin (1763 à 1837), p. 122—138. J. Faucherre, Les aventures d'un Vaudois (François Guignet) à la campagne du Mexique, p. 214—224. Henri Monod, Souvenirs inédits (avec une introduction de J. C. Biaudet et des notes de Louis Junod), p. 1—101, 153—199.

VALAIS

Vallesia. Bulletin annuel de la Bibliothèque et des Archives cantonales du Valais, des Musées de Valère et de la Majorie, VIII, 1953. Imprimerie-lithographie Fiorina & Pellet, Sion.

P. Aebischer, Un manuscrit valaisan du «Viandier» attribué à Taillevent, p. 73—100. L. Blondel, La chapelle de Notre-Dame Sous-le-Bourg, à Saint-Maurice d'Agaune, p. 5—18; les origines de Sion et son développement urbain au cours des siècles, p. 19—48; Sierre, ses origines et ses châteaux disparus, p. 49—72. L. Carlen, Zum Fremdenrecht im Wallis vom 15. bis ins 18. Jahrhundert, p. 131—144. A. Donnet, Les attributions du syndic de Monthey dans la seconde moitié du XVII^e siècle, p. 121—130. A. Gattlen, Zur Geschichte der ältesten Walliserkarte, p. 101—120. G. Ghika, Contestations du clergé et des patriotes du Valais au sujet du pouvoir temporel après l'épiscopat de Hildebrand Jost (III), p. 145—192. A. Rufer, Les deux projets de constitution de 1798 pour la République du Valais, p. 193—210.

Annales valaisannes. Bulletin trimestriel de la Société d'histoire du Valais romand, II^e série, XXVIII^e année, 1953.

H. G. Butz, Les martyrs thébains dans l'art et la littérature de Suisse alémanique, p. 413—420. U. Casanova, Aux origines de la Société de Secours mutuels de Monthey, p. 379—386. J. Cretton, Le passage en Valais de l'impératrice Joséphine en juillet 1812, p. 361—365. A. Donnet, Préliminaires à un «Guide artistique du Valais», p. 394—412. M. Ribordy, La paroisse de Bourg-Saint-Pierre et ses prieurs, p. 313—345.

Blätter aus der Walliser Geschichte. Hg. vom Geschichtsforschenden Verein von Oberwallis. XI. Bd. III. J. 1953.

Raphael von Werra, Die Vormundschaft über Unmündige nach dem Rechte der alten Landschaft Wallis. (13.—17. Jahrhundert.) S. 163—412.

NEUCHÂTEL

Musée neuchâtelois. Organe de la Société d'histoire du Canton de Neuchâtel, nouvelle série, 40^e année, 1953. Imprimerie Centrale, Neuchâtel.

E. Bauer, Chambrier d'Oleyres et la politique helvétique de la Prusse en 1814 et 1815, p. 3—18. E. Bauer, Le traité de rançon de Jean de Neuchâtel (1369), p. 184—194. G.-R. de Beer, Le régiment de Meuron au service de l'Angleterre, p. 119—125, 159—162. J. Béguin, L. Jéquier et E. Urech, Le temple de la Sagne, p. 65—109. J. Courvoisier, L'aménagement intérieur de l'hôtel de ville de Neuchâtel, p. 133—158. C.-R. Delhorbe, Le banquier Jean-Frédéric Perregaux et l'Angleterre, p. 110—118. C.-E. Girard, Les origines de la chapellenie des Dix-Mille-Martyrs, au Landeron, p. 170—183. L. Matthey et L. Montandon, Etudiants neuchâtelois à Genève et ailleurs (suite), p. 19—21. M. Strub, La vierge de pitié du Landeron, p. 165—169. L. Thévenaz et A. Rais, L'architecte et sculpteur Laurent Perroud et les fontaines de Porrentruy, p. 33—50.

GENÈVE

Genava. Revue d'archéologie et d'histoire de l'art publiée par le Musée d'art et d'histoire de Genève, nouvelle série, tome I, 1953.

F. Aubert et H. Boissonnas, Note sur un portrait de Théodore de Bèze jeune, p. 61—68. P. Bouffard, Vierges romanes et gothiques du Valais, p. 11—19. M.-A. Borgeaud, Maximilien Misson et les trophées de l'Escalade, p. 133 à 141. A. Roehrich, La médaille de Monnard et Rigaud, p. 23—24. S. Stelling-Michaud, Manuscrits juridiques bolonais des XIII^e et XIV^e siècles conservés à Genève, p. 117—131.

Bulletin de la Société d'histoire et d'archéologie de Genève, t. X, 2^e livraison, 1952—1953. Genève, Alex. Jullien, 1954.

Edm. Rochedieu, Une controverse entre Entoine Léger et David Sartoris au sujet des rapports de l'Eglise avec l'Etat en 1695, p. 111—129. Agathe Ottino-Rochat, Lullin de Châteauevieux et le Manuscrit venu de Sainte-Hélène, p. 131—162.